

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 403 bis 405 einfügen:

Alle Menschen sollen sich in ihrem Alltag angstfrei fortbewegen und unversehrt ihre Ziele erreichen können. Wir wollen, dass alle Menschen sicher auf Straßen und Wegen unterwegs sein können. Gerade Kinder, ältere Menschen oder Menschen mit Behinderung, die langsamer oder zu Fuß unterwegs sind, brauchen eine besondere Aufmerksamkeit der Verkehrsplanung im Sinne des „Design für alle“. Im Straßen- und Verkehrsbereich sollen die Belange von Kindern sowie von Älteren und Menschen mit Seh- und Gehbehinderung berücksichtigt werden, um ihnen mehr selbstständige Beweglichkeit im Stadtraum zu ermöglichen. Fahrradwege dürfen nicht zu einer Konkurrenz zwischen Radfahrer*innen, Fußgänger*innen oder Rollstuhlnutzer*innen führen. Beim Anlegen der Radwege muss ausreichend Platz für die schwächsten Verkehrsteilnehmer*innen sein (Kinder, beeinträchtigte oder ältere Menschen).

Begründung

Die Bevorzugung des motorisierten Verkehrs darf nicht dazu führen, dass durch die Konkurrenz zwischen Radwegesysteme und Fußgängerwegen Unsicherheit für die schwächsten Verkehrsteilnehmer*innen entsteht.

weitere Antragsteller*innen

Gunda Wolf-Tinapp (KV München); Marianne Wagner (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Christa Möller-Metzger (KV Hamburg-Wandsbek); Christa Zöllner-Haberbosch (KV Biberach); Detlef Meyer zu Heringdorf (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Marianne Michael-Fränzel (KV Rhein-Kreis-Neuss); Stefan Michallik (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Birgitta Tremel (Hannover RV); Sigrid Dorothea Bösel (KV Oberhavel); Hermann Scharl (KV Neustadt-Waldnaab); Horst-Dieter Witt (KV Ludwigslust-Parchim); Christa Markl-Vieto Estrada (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Harald Damskis (KV München); Ingrid Peikert-Davidian-Zarneh (KV Frankfurt); Pieter Zandee (KV Frankfurt); Evelyn Thies (KV Ulm); Parvin Schroeder (KV Hamburg-Harburg); Bernd Schneider (KV Frankfurt); Verena Fuchslocher (KV Mannheim); Jörg Roßbach (KV Hamburg-Altona); Philipp Lohner (KV Frankfurt); Harald Wölter (KV Münster); Bernd Gosau (KV Bremen-Mitte); Jörg Jennrich (KV Stade); Frank Spade (KV Potsdam); Uwe Petersen (KV Bodenseekreis); Gertrud Welper (KV Borken); Anita Hoffmann (KV Mönchengladbach); Gerhard Härer (KV Esslingen); Manfred Cuntz (KV Main-Kinzig); Marlene Schmid-Krammer (KV Memmingen); Peter Krauß (KV Südliche Weinstraße); Christian Hajduk (KV Alb-Donau); Doris Kienle (KV Unterallgäu); Lars Boettger (KV Hamburg-Altona); Signe Stein (KV Berlin-Mitte); Alexander Ohgke (KV Günzburg); Petra Helga Bajorat-Kollegger (KV Oberhavel); Karin Kayser (KV Görlitz)